

dem Peiraieus CIA IV 2, 623 *d* die Ueberschrift Ἱερὰ Διονύσου, wo niemand an Dionysosopfer denken wird. Ὁ πίναξ ἱερὸς Ὀλυμπίαι (Inschriften von Olympia 2). Und durch gleichartige Aufschriften oder den Namen des Gottes allein sind unzählige Gegenstände aller Orten und zu allen Zeiten als Weihegeschenke gekennzeichnet worden.⁵³⁾ Nicht umsonst wird von der Aufstellung der Urkunden in heiligem Bezirk gerade ἀναθεῖναι gesagt.

In diesem Zusammenhange darf ich einer besonderen Gruppe von Anathemen ein kurzes Wort widmen. Als Ulrich Köhler das merkwürdige, von Theodor Gomperz gedeutete Schriftsystem veröffentlichte (Ath. Mitth. 1882, 359), verwies er mit Recht auf zwei ähnliche Weihungen: das χαλκοῦν γραμματεῖον des Oinopides von Chios in Olympia, das die Aufzeichnung seines „großen Jahres“ enthielt, und Metons Kalender in Athen. Dazu ist nun die astronomische Inschrift aus Lindos in Hiller von Gärtringens IGIns I 913 gekommen, besonders bedeutsam durch ihre Unterschrift — θεο]ις χαριστήριον. Auf einen anderen, noch räthselhaften Stein von der Akropolis hat kürzlich Köhler, Hermes 1896, 153 aufmerksam gemacht.⁵⁴⁾ Ich glaube diese Reihe noch durch eine allgemein bekannte Aufzeichnung bereichern zu dürfen, die Sprüche der Weisen in Delphi. Für den Sinn dieser und der anderen Weihungen ist eine Stelle des Dion von Prusa lehrreich περὶ τοῦ σχήματος 12: τῶν γε μὴν ἑπτὰ σοφῶν τὰς γνώμας ἀκούουσι καὶ ἐν Δελφοῖς ἀνατεθῆναι πρότερον οἷον ἀπαρχὰς τινὰς τῆς σοφίας τῆς ἐκείνων καὶ ἅμα τῆς τῶν ἀνθρώπων ἕνεκεν ὠφελείας.

Es schien angebracht, diesen Bemerkungen ein Verzeichnis der behandelten Stellen und Worte folgen zu lassen. Ich erlaube mir auch die Inschriften aufzunehmen, die ich in früheren Jahrgängen (XV. XVII) dieser Zeitschrift besprochen habe, da jene Beiträge in mehreren neueren Veröffentlichungen nicht berücksichtigt worden sind.

Athen.

ADOLF WILHELM.

⁵³⁾ Vgl. Homolle BCH 1882, 141; Kretschmer, Vaseninschriften 4.

⁵⁴⁾ Ein Bruchstück behandelt von Böckh Kl. Schr. IV 497, das andere noch unveröffentlicht.